

Mai 2009

Text der Pressemitteilung

SP Wetzikon lehnt neue Gemeindeordnung ab, unterstützt aber die Initiative Vettiger

(sp). Die SP hielt im April ihre ordentlichen Generalversammlung ab. Im Vorstand gab es Veränderungen. **Daniela Oriet** tritt leider nicht erneut für das Co-Präsidium an. Die SP dankte ihr für ihren unermüdlichen Einsatz in dieser Funktion und schätzt es sehr, dass sie weiterhin als Vorsitzende der Gruppe «Planung und Umwelt» wertvolle Arbeit leisten wird. Neu wird die SP durch **Wanda Fenice** präsiert. Der bisherige Vorstand wurde wiedergewählt und wird künftig verstärkt durch **Peter Zuber**.

Neue Gemeindeordnung:

Kompetenzen über Landgeschäfte / AWH ohne Fürsorgebehörde

Die SP Wetzikon hat sich in einer internen Arbeitsgruppe ausführlich mit der neuen Geschäftsordnung der Gemeinde befasst und bereits an der Vernehmlassung teilgenommen. Die SP Wetzikon weiss es zu schätzen, dass etliche ihrer eingebrachten Änderungsvorschläge in die Vorlage für die neue Gemeindeordnung eingeflossen sind. So hat der Gemeinderat seine finanziellen Kompetenzen zwar nach unten korrigiert, belieh jedoch die Kompetenzgrenze für Landgeschäfte bei 2 Mio. Damit würden praktisch keine Landgeschäfte mehr vor die Gemeindeversammlung gelangen und der Gemeinderat könnte künftig ungestört von Stimmbürgern und RPK die Landreserven der Gemeinde verkaufen. Und für einen Wechsel des Alterswohnheims am Wildbach aus der Obhut der Fürsorgebehörde unter die Fittiche des Gemeinderates reichen der SP Wetzikon die finanztechnischen Argumente nicht aus, gerade bei dem anstehenden Umbau sind daraus nur Nachteile zu erwarten.

Initiative «Vettiger» unterstützen

Die grosse Chance, eine wirklich neue und zukunftsgerichtete Gemeindeordnung zu schaffen, bietet die gleichzeitig stattfindende Abstimmung über die Einzelinitiative Vettiger. Diese verlangt, den Stimmberechtigten umgehend eine Gemeindeordnung mit Parlament zu unterbreiten. Die SP empfiehlt deshalb die Initiative Vettiger zu unterstützen und die neue Gemeindeordnung des Gemeinderates abzulehnen.

Rapperswilerstrasse «ja»

SP-Gemeinderat Franz Behrens hat der Versammlung die beiden für Wetzikon wichtigen Geschäfte «Sanierung und Gestaltung Rapperswilerstrasse» und «Sanierung und Erweiterung Sportanlagen Meierwiesen» vorgestellt. Die SP befürwortet den Kredit für das Projekt Rapperswilerstrasse, findet jedoch, dass es substantiell verbessert werden sollte. So zum Beispiel der Kreisel bei der Grüningerbrücke, der dringend für Fussgänger und Velofahrer erträglich gestaltet werden muss. Bei einer Ablehnung des Kredites, würde der Kanton seine eigene Lösung realisieren – ohne gestalterische Massnahmen und ohne jede Einflussmöglichkeit der Standortgemeinde. Die SP bedauert sehr, dass die Bevölkerung keine Gelegenheit hatte, an der Erarbeitung des Projekts mitzuwirken. (Siehe auch separate Medienmitteilung)

Sportanlagen Meierwiesen «ja»

Das Projekt für die Sanierung und den Ausbau der Sportanlagen Meierwiesen hält die SP Wetzikon für städtebaulich bedeutend und für Wetzikon wichtig. Es bringt längst fällige Erweiterungen und massvolle Ausbauten der Sportanlagen, welche auch der Bedeutung und Grösse Wetzikons als Stadt Rechnung tragen. Die SP hätte sich zwar in einzelnen Teilen eine noch konsequentere Anwendung energetischer Massnahmen gewünscht, steht jedoch hinter dem Gesamtprojekt.